

Fraktion Freie Wähler - Piraten Darmstadt-Dieburg  
Fraktionsgeschäftsstelle:  
Jägertorstraße 207  
64289 Darmstadt

An den Vorsitzenden des  
Haupt- und Finanzausschuss  
Darmstadt-Dieburg

Jägertorstraße 207  
64289 Darmstadt

Sehr geehrter Herr Vorsitzender ,

wir bitten nachstehenden Änderungsantrag zur Drucksache 1133-2012/DaDi vom 12.10.2012 "GEMA-Tarifreform" auf die Tagesordnung am 05.11. zu nehmen:

Der KA wird aufgefordert, sich für das Tätigwerden der kommunalen Spitzenverbände dahingehend einzusetzen, dass für Musikveranstaltungen im nichtkommerziellen Bereich **die sogenannte GEMA-Vermutung keine Anwendung findet** und Rahmenvereinbarungen abgeschlossen werden können, die die überwiegend ehrenamtlich tätigen Vereine vor erheblichen Zusatzkosten durch die geplante GEMA-Erhöhung schützen.

Begründung:

Die GEMA-Vermutung zwingt die Veranstalter in eine umgekehrte Beweislast für das aufgeführte Repertoire. Sie müssen die Nichtmitgliedschaft des Songtexters und der Komponisten von genutzten musikalischen Darbietungen mit Klarnamen zu jedem einzelnen Titel nachweisen. Pseudonyme akzeptiert die GEMA nicht, da sich dahinter ja ein GEMA Urheber verstecken könnte. Der bürokratische Aufwand dieser Nachweispflichten ist gerade für nichtkommerzielle Veranstalter nicht zu bewältigen und führt dazu, dass Beträge ungerechtfertigt von der GEMA berechnet werden.

Dies trifft besonders auf Bereiche zu, wo GEMA-freies Repertoire aufgeführt wird, wie z.B. Weihnachtsmärkte oder Musikveranstaltungen mit klassischer Musik oder Eigenkompositionen.

Mit freundlichen Grüßen,

(Norbert Rucker, Fraktionsvorsitzender)